

Gemeindebrief

für die Evangelischen
in und um Donauwörth



1

2021

Dezember 2020 bis Februar 2021



»Jesus Christus spricht: ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben« (Johannes 14,6)

Foto: Sigmar Hientzsch

Kirche an
Weihnachten
Seite 18

Brot für die Welt
Seite 14

Die Diakonie sucht...
Seite 28

Titel	1	Gottesdienste	18
Impressum	2	Gottesdienstübersicht	20
Liebe Gemeinde	3	Jahreslosung 2021	25
Kirchenvorstand	4	Kreise und Gruppen	25
Seelsorge	5	Gottesdienste in Seniorenheimen u. Schule ..	26
Unser Dekanat und seine Gemeinden	6	Weltgebetstag der Frauen	27
Konfirmanden	8	Diakonie Donau-Ries	28
Kinder	10	Aus dem Dekanat	31
Aus dem Leben der Gemeinde	11	Evang. Bildungswerk	33
Ordination und Amtseinführung	12	Geburtstage	34
Brot für die Welt	14	Kasualien	36
Evangelische Landjugend	15	Gruppen von A bis Z	37
Kirchenmusik	16	Wir sind für Sie da	38

Den Gemeindebrief und weitere Infos
finden Sie auch unter:
www.donauwoerth-evangelisch.de
www.donau-ries-evangelisch.de
www.shientzsch.de

In der Online-Ausgabe können Sie alle Links direkt mit einem Mausklick aufrufen!

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Donauwörth, Heilig-Kreuz-Str. 10
Redaktion: Elke Dollinger, Elfriede Eckhardt, Bettina Eimannsberger, Jasmin Gerhäuser,
Johannes Heidecker (V.i.S.d.P.)
Gestaltung: Sigmar Hientzsch
Druck: Prison-Printer, JVA Kaisheim
Auflage: 3.700 Stück
Artikelabgabe: per E-Mail an gemeindebrief@shientzsch.de oder
im Pfarramtsbüro möglich

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird an die evangelischen Haushaltungen verteilt. Vielen Dank an alle, die die Verteilung übernommen haben!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 2/2021 (März bis Mai 2021):

30. Dezember 2020 (Bitte **unbedingt** einhalten!)

Unsere Kirchengemeinde ist Mitglied im Evang. Bildungswerk Donau-Ries e.V.. Alle Erwachsenenbildungsveranstaltungen in unserer Gemeinde sind Veranstaltungen des Evang. Bildungswerkes. Die Kirchengemeinde ist dessen Vertreter vor Ort.

Liebe Gemeinde!

„Bitte fahren Sie in 800 Metern ab und folgen Sie den Schildern in Richtung Donauwörth-Parkstadt“. So belehrte mich die leicht blecherne Stimme aus dem Navigationsgerät, als ich vor etwa zwei Monaten zum ersten Mal erst auf der B16, dann auf der B2 aus Richtung Regensburg nach Donauwörth unterwegs war. Auf der unbekannteren Strecke war ich wirklich froh, dass mir das schwarze Kästchen an der Windschutzscheibe auf dem Weg geholfen hat, mich zu orientieren. Da bin ich gleich viel entspannter unterwegs; und gut angekommen bin ich außerdem.

Nun, am Ende eines Jahres und am Übergang nach 2021, wenden wir den Blick zurück auf das Vergangene und genauso auf alles, was uns in Zukunft erwartet. Und ich? Ich sinne meiner

ersten Fahrt nach Donauwörth hinterher und die Worte meines Konfirmationsbenedictions kommen mir wieder in den Sinn: „Jesus Christus spricht: ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben“ (Joh. 14,6). Ich überlege: Was hat mir in den vergangenen Monaten Orientierung gegeben? Durch was (oder wen) konnte ich immer wieder auf den richtigen Weg zurück finden?

Wie die Hirten auf dem Feld oder die Weisen aus dem Morgenland sind wir unterwegs in

diesen Tagen zwischen den Jahren. Gemeinsam in der Gemeinde und jeder auch für sich. Und auch auf dieser Reise reist es sich am besten, wenn wir immer wieder nach Orientierung suchen und auf den richtigen Weg abbiegen. Dazu helfen Familie und Freunde oder auch das ganz persönliche Gebet und Lesen in der Bibel. Oder kommen Sie doch einmal Mittwoch um 19 Uhr beim Abendgebet in der Christuskirche vorbei, oder für eine kurze Auszeit donnerstags um 12 Uhr. Hier machen



„Jesus Christus spricht: ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben“

(Joh. 14,6)

wir uns gemeinsam auf die Suche nach dem Wort Gottes für unser Leben, das uns in allen Lebenslagen den richtigen Weg zeigt.

Dann werden wir, wie die Hirten und die drei

Weisen aus dem Morgenland, auch im neuen Jahr immer wieder bei Gott ankommen und wissen: „Sie haben Ihr Ziel erreicht.“

Ihre Pfarrerin

Jasmin Gerhäuser

Bericht aus dem Kirchenvorstand



Bis auf Weiteres beschäftigen uns die anstehenden Sanierungsmaßnahmen an den gemeindeeigenen Gebäuden. Hierzu fand eine Begehung

mit Herrn Gerald Hofmann vom Bauausschuß, Herrn Dekan Johannes Heidecker und dem Architekten des Verwaltungszweckverbandes Mittelfranken-Donauries, Herrn Manfred Schröppel statt. Begutachtet wurden die Heilig-Geist-Kirche in Bäumenheim, die Christuskirche einschließlich Glockenturm, das Pfarramt in der Heilig-Kreuz-Straße und die Montessori Kinderkrippe in der Parkstadt. Hierzu wird ein Gutachten erstellt und die weitere Vorgehensweise besprochen.

Wir haben jetzt eine **Arbeitsgruppe Medien** gebildet. Sie besteht aus den Mitgliedern des KV Lisa Schmid, Sonja Sellnow, Simon Linsenmeyer, Diakon

Johannes Hildebrandt und Pfarrerin Jasmin Gerhäuser. Beratend dabei ist Herr Thilo Auer aus Mertingen. Die Arbeitsgruppe wird u.a. digitale Gottesdienstformen entwickeln.

Das Abendmahl feiern wir immer noch ohne Abendmahlswein. In einigen anderen Gemeinden wird der Wein in Einzelkelchen gereicht. Diese Form werden auch wir ausprobieren.

In der Zeit mit Corona werden die Adventszeit und das Weihnachtsfest anders sein als in den Jahren davor. Wir sammeln derzeit Ideen, gerne auch von Ihnen.

Im Namen des Kirchenvorstandes wünsche ich Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches und vor allem gesundes Jahr 2021.

■ Renate Plettke, Vertrauensfrau

Wenn die Sitzungen wieder *öffentlich* sind, informieren wir Sie unter:

www.donauwoerth-evangelisch.de

Kirchengemeinde im INTERNET!

Immer **aktuell** mit einem Klick auf diesen Link

www.donauwoerth-evangelisch.de

Gerade in der jetzigen Situation lohnt sich dieser Klick zu unserer **Internet-Präsentation**. Dort finden Sie die neuesten Informationen aus unserem Gemeindeleben. Dies können z. B. neue / geänderte Termine für Gottesdienste und Veranstaltungen,

Lesepredigten oder Video-Links sein. *Klicken Sie rein!*

Frau Meike Stelzle hat die zeitnahe Aktualisierung der Website-Inhalte übernommen. Ihr gilt dafür an dieser Stelle unser **DANK!**

Hinweis zur Heiz-Periode in unserer Kirche:

Zukünftig WA R M anziehen.

Da unsere Christuskirche durch eine Heißluft-Heizung erwärmt wird, sind wir gehalten, die Heizung eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn abzuschalten. Das

soll das Verwirbeln der warmen Luft und damit das Verteilen von Aerosolen vermeiden. Wir bitten um Verständnis und bitten darum, sich für die Kirche entsprechend warm anzuziehen!

Weiterhin „gute Geister des Gotteshauses“ gesucht!

Unsere Mesner-Teams und warum wir **(auch hauptamtliche)** Verstärkung suchen?

Die Kirchen für die Feier der sonntäglichen Gottesdienste vorzubereiten, das ist die Hauptaufgabe unserer derzeit ehrenamtlichen Mesner-Teams. Wenn Sie Freude daran finden, tatkräftig dabei mitzuhelfen, dann sind Sie uns sehr herzlich willkommen!

In der Heilig-Geist-Kirche in Bäumenheim arbeiten hier vor allem Frau Mathilde Kunze und Frau Johanna Bschorer regelmäßig und im Wechsel mit. Sie und wir freuen uns über weitere Mitdenker*innen und Mithelfer*innen.

Auch das ehrenamtliche Donauwörther Mesner-Team mit Birgit Baier, Claudia Dietenhauser, Claudia Ehenschwender,

Eugen Braun und Herbert Straß braucht weitere Unterstützung. Für die Christuskirche suchen wir zudem eine*n hauptamtliche*n Mesner*in.

Wir bieten einen „Minijob“ im Rahmen von fünf bezahlten Wochenstunden.

Für Fragen zu den Bedingungen, zum Tätigkeitsbereich usw. sprechen Sie uns bitte gerne persönlich an oder melden Sie sich im Pfarramt ☎ 0906/700 14 48 oder per E-Mail pfarramt.donawoerth@elkb.de

Im Namen des Kirchenvorstandes und der Kirchengemeinde danke ich den derzeitigen Teams sehr herzlich für Ihre Bereitschaft und Ihren verantwortlichen und zuverlässigen Dienst.

■ Johannes Heidecker

Hausbesuche – Hausabendmahl

Sie möchten besucht werden? Sie kennen jemanden der krank ist und auf einen Besuch wartet? Bitte lassen Sie es uns wissen. Wenn Sie nicht zur Kirche kommen können, aber trotzdem das Abendmahl feiern möchten, lassen Sie es uns ebenso wissen. Wir kommen gerne zu Ihnen nach Hause und feiern mit Ihnen ein Hausabendmahl.



Evangelisch in Alerheim, Bühl, Rudelstetten und Wörnitzostheim

Heute bilden die vier Kirchengemeinden am Fuße des Wennenbergs und in Wörnitznähe gemeinsam eine Pfarrei. Im Lauf ihrer Geschichte wechselten die Zuständigkeiten und Verbindungen allerdings immer wieder. So stehen neben dem heutigen, 2015 eingeweihten neuen Pfarrhaus in Alerheim auch in Wörnitzostheim und Bühl noch stattliche ehemalige Pfarrhäuser. Momentan steht das gemeinsame Alerheimer Pfarrhaus aber leer und wartet, seit Pfarrer Siegfried Bernard im Sommer 2018 in den Ruhestand gegangen ist, auf neue Bewohner. Diese werden in eine heute idyllische, ehemals aber geschichtsträchtige Landschaft ziehen. Die Schlacht von Alerheim, am 3. August 1645 hat einen festen Platz in den Geschichtsbüchern des 30jährigen Kriegs. Tausende Menschen verloren



St. Stephanuskirche Alerheim von oben

Foto: Mathis Trautsch

damals an Ort und Stelle ihr Leben. Noch im 20. Jahrhundert wurde bei Bauarbeiten ein altes Massengrab aus dieser Zeit gefunden.

Heute ist von den Spuren, die dieser Krieg hinterlassen hat nichts mehr zu sehen und jedes der vier Riesdörfer schmückt sich mit einer eigenen wunderschönen Kirche, in der im Wechsel mit den anderen Gemeinden jeden zweiten Sonntag Gottesdienst stattfindet.

St. Stephanus in Alerheim leuchtet schon von weitem mit seinem buntgedecktem Turm. Die romanischen Fresken in der Marienkirche in Bühl aus dem 13. Jahrhundert beeindrucken genauso, wie die jüngeren Exemplare aus der Zeit nach dem 30-jährigen Krieg. In Rudelstetten geht der Name St. Ulrich tatsächlich auf die Weihe durch den Augsburger Bischof zurück, heute fällt die Kunst des



Fresken in der Marienkirche in Bühl

Foto: Katharina Seeburg



St. Ulrich, Rudelstetten

Foto: Katharina Seeburg

in Alerheim, die Krippe und Kindergarten umfasst und wohl wegen des steigenden Bedarfs in den nächsten Jahren an eine Erweiterung denken muss.

Das Gemeindeleben blüht in allen Dörfern aufgrund des sehr hohen ehrenamtlichen Engagements. Vom Kindergottesdienst bis zum Seniorenkreis, über Kirchen- und Posaunenchor findet jeder seinen Platz. Wenn nicht gerade Coronazeiten sind, findet regelmäßig auch ein Taizégebet statt, zu dem auch in den Nachbargemeinden eingeladen wird. Und wer in Wörnitzostheim zu Posaune oder Trompete greift, spielt dabei sogar in einem der ältesten Posaunenchöre Bayerns: Die Wörnitzostheimer konnten bereits 1989 ihr 100jähriges Bestehen feiern!

Möge auf ihm und auch den anderen Chören, Gruppen und Kreisen der Pfarrei noch lange Gottes Segen liegen!

■ Katharina Seeburg

Weitere Informationen gibt es unter:

www.alerheim-buehl-evangelisch.de

Wemdinger Bildhauers Ernst Steinacker dem Kirchenbesucher ins Auge. Und in Wörnitzostheim schaffen eine außergewöhnliche Emporenbemalung und moderne Kanzel in der St. Maria und Anna Kirche eine gute Verbindung zum historischen Kirchgebäude. Jede Kirche ist einen Besuch wert und über jede gäbe es noch so viel mehr zu erzählen!

Zur Pfarrei gehört auch die Kindertagesstätte Schatzkiste



Orgelepore in Wörnitzostheim

Foto: Katharina Seeburg

Ein Erlebnistag

Das Corona-Jahr 2020 stellt uns auch in der Konfirmandenarbeit vor neue Hürden. Daher müssen neue Wege gegangen werden. Dieses Jahr konnte die Freizeit auf Burg Wernfels nicht stattfinden. Stattdessen durften wir einen wunderschönen und erlebnisreichen Septembertag in Pappenheim verbringen.

Der Bus startete früh an der Christuskirche. Nach kurzer Fahrt und Einteilung der Gruppen begrüßten uns die Erlebnispädagogen des Evangelischen Bildungszentrums Pappenheim. Auf dem Plan standen drei Aktionen, die die Gruppen nacheinander erleben konnten: Kanufahren auf der Altmühl, ein Floß bauen und damit ein Stück zurücklegen und Pflege der Weidenkirche.

Bei sommerlichen Temperaturen sind die KonfirmandInnen und TeamerInnen mit Dekan J. Heidecker und den Erlebnispädagogen „in See gestochen“. Bei diesen Temperaturen war es auch nicht schlimm, dass einige Kanuten



nass geworden sind, als das ein oder andere Kanu kenterte.

Was braucht man um ein Floß zu bauen? Ein paar Bretter, große Kanister und etwas Seil. Mit diesen Materialien konnten die Beteiligten ihr handwerkliches Geschick zeigen und ein (hoffentlich) stabiles und schwimmendes Floß bauen. Ob das Floß seetauglich ist, wurde auch gleich im Anschluss

getestet. Pfarrerin Dollinger überlegte sich gleich, wie sie das in der Predigt im Vorstellungsgottesdienst verwenden kann.

Seit einem Jahr ist die Weidenkirche viel gewachsen. Um alles wieder schön



aussehen zu lassen, veranstaltet das Amt für Jugendarbeit jährlich eine Pflegeaktion. Dieses Jahr konnten wir dabei helfen. Nach einer kurzen Erklärung zum Projekt Weidenkirche durften wir unsere Arbeitskraft in die Kirche mit einfließen lassen. Danach blieb noch Zeit von vorhergegangenen Aktionen auszuruhen oder sich für kommende zu stärken. Natürlich war auch noch Zeit für so manches Spiel.

Vielen Dank an das Team vom EBZ und unsere TeamerInnen! Ohne euch wäre dieser Tag nicht möglich gewesen.

Euer Diakon Johannes Hildebrandt



Fotos:
linke Seite und oberstes Bild rechte Seite: Elke Dollinger
die drei restlichen Bilder auf der rechten Seite: Johannes Hildebrandt

Konfirmandenjahrgang 2020 / 2021

In vier Unterrichtsgruppen werden die Konfirmanden zur Konfirmation hingeführt.

Gruppe Dekan J. Heidecker

Sophia Buterus, Emilia Gropper, Mathis Grube, Nils Henschel, Tom Humpert, Noel Knopp, Lilly Koenemann, Paul Pittschaft, Lea Sommer, Alina Wiedelmann

Gruppe Pfrin. J. Gerhäußer

Jan Gruber, Egor Heinz/Bader, Noah Hertle, Lukas Hoffrichter, Lea Schlaugat, Joshua Schmitz, Kisha Schneider, Luisa Techet, Leonie Weißenborn, Lucas Wolfinger

Gruppe Pfrin. E. Dollinger

Johanna Ferner, Jonas Havelka, Leilah Heuberger, Augustin Höpfner, Benjamin Kammer, Leon Merkle, Timo Mitlehner, Kristina Mittel, Leticia Moll, Lara Weigl, Leonie Weiß

Gruppe J. Hildebrandt

Ariane Berger, Silas Hormann, Simon Hörr, Lara Kuschel, Mika Lembeck, Fabian Morawitz, Philomena Scheunig, Justus Stüwe, Thomas Thissen

Donauwörther Singmäuse proben wieder!

Unter Einhaltung des erarbeiteten Hygienekonzeptes können bei unserem Kinderchor-Projekt wieder alle Kinder von 5 bis 10 Jahren mitmachen.

Zu den Proben treffen wir uns immer **freitags von 16.00 bis 16.45 Uhr** im Gemeindehaus Christuskirche, Pflögstr. 32. **Wichtig ist dabei, dass jedes Kind eine Decke als Sitzgelegenheit mitbringt.**

Der **Einstieg** ist **jederzeit** möglich.

Auf viele

Singmäuse freut sich die Chorleiterin Sabine Hermann ☎ 01 76 22 37 38 37

E-Mail: sabine.hermann@email.de

Bei ihr erhalten Sie auch die erforderlichen Informationen zum Hygienekonzept.



Kinderkirche (KiKi)

Das „KiKi“-Team lädt ganz herzlich die Familien, aber auch die Kinder, die alleine kommen können zur Kinderkirche ein.

Die nächsten Sonntags-Termine:

6. Dezember: *Nikolaus und die Seeräuber*

7. Februar: *Getragen werden, getragen sein: „Steh auf, nimm dein Bett und geh...“*

Wir beginnen um **11.15 Uhr** gemeinsam in

der Christuskirche.

Vorschau auf den 7. März 2021:

Da gibt's einen

KiKi-Fasten-Gottesdienst: „40 Tage ohne...“

Kontakt:

Pfrin. Elke Dollinger, ☎ 09078/7 40 99 17



Danke für alle Erntedankgaben...



...und an Frau Zietsch – federführend – und Frau Strunk unterstützend – die unsere Christuskirche farbenprächtigt und geschmackvoll ausschmückten! Ein schöner Zufall: Musikalisch war's dabei auch, alles wurde durch Gesang untermalt, von drei Sänger*innen, die sich dort zum Singen trafen.

Fotocollage: Elke Dollinger

Mit einem feierlichen Abendmahlsgottesdienst wurde am 13. September 2020

Pfarrerin Jasmin Gerhäuser

von Regionalbischof Axel Piper das Amt einer Pfarrerin der Evang.-Luth.-Kirche mit allen Rechten und Pflichten übertragen.

Anschließend wurde sie von Dekan Johannes Heidecker für ihren Dienst in der Kirchengemeinde Donauwörth gesegnet.

Pfarrerin Friederike Töpelmann für das Pfarrkapitel, Oberbürgermeister Jürgen Sorré für die Stadt Donauwörth und Vertrauensfrau Renate Plettke für den Kirchenvorstand begrüßten Frau Gerhäuser herzlich.

Danach war bei einem kleinen Stehempfang Gelegenheit, mit unserer neuen Pfarrerin ins Gespräch zu kommen.



(obere Reihe v. l.) Regionalbischof Axel Piper, stellvertretende Dekanin Friederike Töpelmann (Grußworte), Dekan Johannes Heidecker, Oberbürgermeister Jürgen Sorré (Grußworte)

(untere Reihe v. l.) Vertrauensfrau Renate Plettke (Grußworte), zweimal Stehempfang

Fotocollage: Elke Dollinger



PfarrerIn Jasmin Gerhäußer mit ihren beiden Assistenten (v. l.) Pfarrer Magnus Löffmann, Pfarrer Thomas Koschnitzke und Dekan Johannes Heidecker

Foto: Elke Dollinger

Der Arbeitsplatz...

im Büro in der Parkstadt

im

Haus der Begegnung.



Foto: Sigmar Hientzsch

Kindern Zukunft schenken 62. Aktion Brot für die Welt

der Dekanate Donauwörth, Nördlingen und Oettingen

In dem westafrikanischen Land Sierra Leone ist die Armut so groß, dass Kinder oft zum Lebensunterhalt beitragen müssen. Eine Partnerorganisation von Brot für die Welt ermöglicht Jungen und Mädchen, in die Schule zu gehen, und hilft den Eltern, ihr Einkommen zu erhöhen. Ein Großteil der Menschen muss mit weniger als einem US-Dollar pro Tag leben.

Fatmata Fullah aus Sierra Leone ist acht. In ihrem Dorf verkauft sie jeden Tag Peperoni und Zwiebeln, Salz und Fisch. Ihr Vater ist vor ein paar Jahren an Ebola gestorben, seitdem muss ihre Mutter die Kinder alleine durchbringen.



Gabriel Pino Gonzalez (12) aus Paraguay ist Schuhputzer am Busbahnhof von Asuncion. Seine Eltern leben getrennt, sein Vater ernährt ihn und zwei seiner Brüder allein. Zwei Beispiele von vielen.

Bitte unterstützen Sie das Projekt in Sierra Leone Schule statt Kinderarbeit

- Geben Sie Ihre Spende im Gottesdienst oder in Ihrem Pfarramt ab.
Auf Wunsch erhalten Sie gerne eine Spendenbescheinigung.
- Opfertüten sind den Gemeindebriefen beigelegt oder liegen aus.

Herzlichen Dank für die Gaben von 2019.

Das Dekanat Donauwörth erzielte

35.474,97 €

Spendenkonto der Kirchengemeinde Donauwörth:

Sparkasse Donauwörth

IBAN: DE10 7225 0160 0190 0012 06

BIC: BYLADEM1DON

Der vorstehende Text ist ein Auszug aus dem Faltblatt des Evang.-Luth. Dekanats Nördlingen



Unterstützen Sie die Aktion „Brot statt Böller“ der Evangelischen Landjugend! Mit dem Erlös leisten unsere Partnerorganisationen in Brasilien erfolgreich Hilfe zur Selbsthilfe und Sie fördern die Partnerschaftsarbeit der ELJ:

Hoffnung für Kleinbauern - Agrarberatung CAPA

Das Centro de Apoio e Promoção da Agroecologia (CAPA) im Bundesstaat Paraná berät Kleinbauern in ökologischer Landwirtschaft und hilft, sich mit wenigen Hektar Land eine Lebensgrundlage zu schaffen. CAPA gehört zur Evangelischen Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien.

Menschlichkeit im Elendsviertel - Kindertagesstätte CANTINHO AMIGO

Die Kindertagesstätte liegt in einem Armenviertel im Ballungsraum von Belo



Horizonte. Sie schafft im Umfeld von Armut und sozialen Spannungen ein Stück

Normalität für 40 Kinder. Die Einrichtung legt Wert auf Bildung und gesunde Ernährung. Träger ist eine evangelische diakonische Einrichtung.

Hilfe in der Pandemie

In Zeiten der Corona-Pandemie hat sich auch in Brasilien die Situation für viele Bedürftige deutlich verschlechtert. Unsere Partner unterstützen über ihre normale Arbeit hinaus von Armut und Hunger

bedrohte Familien bei der Grundversorgung!

Partnerschaft zwischen Bayern und Brasilien - Entwicklungspolitischer Arbeitskreis AME

Eigentlich wären die am AME-Projekt „Ernährungssicherheit & Nachhaltigkeit weltweit“ beteiligten Jugendlichen aus Brasilien und Deutschland jetzt schon gute Freunde. Aber wegen der Corona-Pandemie musste im Mai ein Besuch bei der ELJ ausfallen. Regelmäßige Online-Meetings überbrücken Entfernung und Zeit bis zu einem neuen Anlauf.

Die Evangelische Landjugend bittet um Ihre Spende. Herzlichen Dank!

Spendenkonto – Kontoinhaber:

Verein der Evangelischen Bildungszentren im ländlichen Raum in Bayern e.V.

Sparkasse Mittelfranken Süd

IBAN: DE10 7645 0000 0220 5855 33

BIC: BYLADEM1SRS

Betreff: „Brot statt Böller“ oder Name eines der beiden Projekte

Evangelische Landjugend, Entwicklungspolitischer Arbeitskreis

Hallgasse 6, 86720 Nördlingen,

☎ 09081-88424, friedel.roettger@elj.de

Herzliche Einladung zu unseren Adventskonzerten in die Christuskirche Donauwörth



Sonntag, 29. November
17.00 oder 18.00 Uhr

B'n'T – eine Vokalgruppe aus Regensburg. Schon letztes Jahr besangen sie die „schönste Zeit“ im Jahr.



Sonntag, 6. Dezember

17.00 Uhr
Das Streichorchester der Städt. Musikschule spielt klassische Musik und weihnachtliche Weisen.
Leitung: Guilia Czerwenka



Sonntag, 13. Dezember
17.00 Uhr

Der Kirchenchor Donauwörth gestaltet eine knappe Stunde adventliche Chormusik.
Leitung: Hans-Georg Stapff



Sonntag, 20. Dezember

17.00 Uhr
Der Gospelchor Sternenfänger. Wann, wenn nicht jetzt, holt er uns die Sterne vom Himmel!
Leitung: Hans-Georg Stapff





shutterstock.de

Die Gospel-Offensive nimmt wieder Fahrt auf. Dort, wo Abendmahls-

gottesdienste gefeiert werden, kann auch der Gospel-Gottesdienst wieder stattfinden. Im September war das in Brachstadt, im November in Rain/Lech. Die Musiker-Treffen dazu lösen Begeisterung aus. Neue Musiker/innen sind gerne willkommen!



Im Jahr 1997 fanden die ersten Notenkessel-Konzerte unter diesem Logo statt. So feiern wir im Jahr 2021 die

Es geht darum, die festgelegten Lieder des Gospel-Gottesdienstes kennenzulernen und dabei Liedbegleitung nach Akkordsymbolen zu trainieren. Tasten, Saiten, Bläser – alles ist möglich. Der nächste Termin ist:

Samstag, der 23. Januar von 15 bis 18 Uhr

im Gemeindehaus Donauwörth
Die Vision der Gospel-Offensive ist: monatliche Gospel-Gottesdienste in allen Kirchen. Der nächste in der Christuskirche ist am Mittwoch, den **6. Januar 2021**

25. Notenkessel-Saison. Dass Menschen sich begegnen und dass Menschen Gott begegnen, ist das Ziel des Notenkessels.

Der Kessel überm Feuer ist Zeichen dafür und soll Kraft geben für dein Leben. Dies ist auch mit Maske möglich. Und so planen wir folgendes zum Vormerken:

Stand der Planungen: Oktober 2020

- | | |
|--------------------------------------|---|
| Samstag, 27. Februar | ein Konzert |
| Sonntag, 28. Februar | Der Jubiläums-Event mit Gospelgottesdienst am Vormittag und Musik am Nachmittag. |
| Samstag, 6. März | ein Konzert |
| Freitag bis Sonntag 12. bis 14. März | ein Gospelseminar mit Nina Luna Eriksen und Mads Anderson aus Dänemark |
| Sonntag, 14. März | ein Konzert |
| Samstag, 20. März | ein Konzert mit Liedermacher Pascal Blenke |

Zum Gospelseminar wird Ende Januar die Anmeldung nötig sein.

■ Hans-Georg Stapff

Weihnachten 2020

Es wird Weihnachten werden, wie jedes Jahr. Gott sei Dank!

Einiges wird dabei allerdings anders werden, als in den letzten Jahren gewohnt. Zum Beispiel unsere gottesdienstlichen Angebote am Heiligen Abend, dem 24. Dezember.

Wir bitten Sie, auf aktuelle Informationen auf unserer Website www.donauwoerth-evangelisch.de, in der Tagespresse und durch Plakat-Aushänge in den Schaukästen an den Kirchen zu achten. Wir bitten um Verständnis, dass wir wegen der Corona-Pandemie kurzfristig planen müssen, zum Wohle aller.

Wir haben als Team, beraten vom Kirchenvorstand, gemeinsam einiges überlegt:

Offene Kirche: Unsere Kirchen, also die Christuskirche in Donauwörth und die Heilig-Geist-Kirche in Bäumenheim, werden weihnachtlich geschmückt sein. In einem bestimmten Zeitraum können Sie Ihre Kirche aufsuchen, Kinder werden etwas vorfinden, es kann ein Weihnachtslicht entzündet und mitgenommen werden...

Es gibt mehrmals die Lesung des Weihnachts-Evangeliums. Wir hoffen darauf, dass sich über den Nachmittag hinweg alle Menschen gut verteilen.

Weihnachtsgottesdienst Zuhause: Wir verteilen einen Ablauf für eine eigene kleine Feier, sowie ein Heft mit Liedern und den wichtigsten Texten für Sie daheim – falls Sie lieber nicht unter Leute gehen wollen. Das Material wird ab dem 4. Advent noch einmal in der Christuskirche ausliegen, falls Sie es nicht bekommen haben sollten.

.Weihnachtsgottesdienste – Draußen und Digital:

- Wir werden Gottesdienst(e) draußen am Mangoldfelsen auf der Freilichtbühne feiern. Es gilt dabei: Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung. Bitte bei Bedarf **Regenbekleidung** Vorzug geben vor dem **Regenschirm** (sonst sehen die Mitfeiernden vor lauter Schirmen nichts mehr...).
- Bringen Sie auch gerne einen Klappstuhl mit, wir können den ganzen Raum um die Freilichtbühne nutzen!
- Es gibt einen digitalen Video-Gottesdienst zum gemeinsam Feiern im Internet.
- Manches kann per Stream im Internet live mitgefeiert oder abgerufen werden.

Das gewohnte **Krippenspiel** in Donauwörth kann dieses Jahr nur in einzelnen Bildern präsentiert werden.

Zur **Christmette um 22.00 Uhr** in der Christuskirche laden wir Sie herzlich ein, es dürfen dafür ca. 120 Menschen in die Kirche kommen.

An den Weihnachtsfeiertagen wollen wir meist die Gottesdienste zu den gewohnten Zeiten anbieten. Neu ist in diesem Jahr am 2. Weihnachtsfeiertag die **Waldweihnacht** in Mertingen, für Familien und Personen, die gut zu Fuß sind.

Damit ein frohes, weihnachtliches Feiern – das wünschen wir uns allen!

Elke Dollinger

Krippenspiel am Heiligen Abend in Donauwörth

Zur Erinnerung hier noch einmal die voraussichtlichen Termine für die Proben zur Kinderchristvesper am

Heiligen Abend,

24. Dezember um 16.00 Uhr

in der evangelischen Christuskirche in Donauwörth:

Wir treffen uns jeweils freitags um **16.00 Uhr** für eine Stunde am

27. November., 4. und 11. Dezember in der evangelischen Kirche.

Am **Freitag, 18. Dezember um 16.00 Uhr** ist Generalprobe mit Kostümen. Ihr werdet noch direkt eingeladen.

Ich freue mich auf das Krippenspiel und grüße Euch sehr herzlich!

Euer Diakon

Johannes Hildebrandt

*Alle Gottesdienste stehen unter dem Vorbehalt coronabedingter Einschränkungen!
Auch der Einsatz von Chören kann erst kurzfristig festgelegt werden.*

Ökumenische Gottesdienste

– Allianz-Gebetswoche

Am **Donnerstag, den 14. Januar** lädt um **19.30 Uhr** das Glaubenszentrum Donauwörth (ehemals Arche) im Rahmen der Allianz-Gebetswoche zum gemeinsamen Gebetsgottesdienst in ihre Gemeinderäume in der Nürnberger Straße ein. Eingang am spitzen Berg.

Am Sonntag, den **17. Januar** feiern wir um **11.00 Uhr** den Mensch, sing mit-Gottesdienst als einen gemeinsamen Gottesdienst der Evangelischen Allianz zusammen mit der Freien evangelischen Gemeinde (FeG) Donauwörth und dem Glaubenszentrum Donauwörth. Während des Gottesdienstes gibt es in unseren Jugendräumen auch ein Angebot für Kinder.

– Gebetswoche für die Einheit der Christen



Wichtige Termine für die Ökumene sind die Gottesdienste während der Gebetswoche:

In Mertingen laden wir zu einem ökumenischen Gottesdienst am **Freitag, den 22. Januar 2021 um 19.00 Uhr** in die katholische Kirche St. Martin ein.

In Donauwörth laden wir nach dem Pfingstfest zur Gebetswoche für die Einheit der Christen ein.

Hier feiern wir: Christuskirche und Gemeindehaus: Donauwörth, Pflögstraße 32
Hl.-Geist-Kirche: Asbach-Bäumenheim, Droßbachsiedlung 16
JVA Kapelle: Kaisheim, Abteistraße (rechts vom TOR II der JVA)
 Katholische **Kirche St. Martin:** Mertingen, Fuggerstraße 2

SO 29.11.		1. Sonntag im Advent
09.30 Uhr	Christuskirche	Abendmahlsgottesdienst, Dekan. J. Heidecker
SA 05.12.		
14.00 Uhr	Christuskirche	Taufgottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
SO 06.12.		2. Sonntag im Advent
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
11.15 Uhr	Christuskirche	Kinderkirche, Pfrin. E. Dollinger + Team
SO 13.12.		3. Sonntag im Advent
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäuser
10.45 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäuser
SO 20.12.		4. Sonntag im Advent
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
11.00 Uhr	Christuskirche	Mensch, sing mit-Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
DO 24.12.		Heilig Abend
		Siehe Seite 18, Tagespresse und unsere Website www.donauwoerth-evangelisch.de
FR 25.12.		1. Weihnachtstag
09.30 Uhr	Christuskirche	Festgottesdienst mit Abendmahl und dem Posaunenchor, Pfrin. J. Gerhäuser
11.00 Uhr	JVA Kapelle	Abendmahlsgottesdienst, Pfrin. J. Gerhäuser
SA 26.12.		2. Weihnachtstag
17.00 Uhr	Mertingen	Waldweihnacht, Pfrin. E. Dollinger
SO 27.12.		1. Sonntag nach dem Christfest
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
10.45 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker

DO 31.12.		Altjahresabend / Silvester
16.00 Uhr	JVA Kapelle	Abendmahlsgottesdienst zum Jahresabschluss, Pfrin. J. Gerhäußer
17.30 Uhr	Christuskirche	Abendmahlsgottesdienst zum Jahresabschluss mit Posaunenchor, Dekan J. Heidecker
17.30 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Abendmahlsgottesdienst zum Jahresabschluss, Pfrin. J. Gerhäußer
FR 01.01.		Neujahr
10.00 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
SO 03.01.		2. Sonntag nach dem Christfest
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
MI 06.01.		Epiphania / Hl. Drei Könige
17.00 Uhr	Christuskirche	Gospel-Abendmahlsgottesdienst mit dem Gospelchor Sternenfänger, Pfrin. E. Dollinger (siehe Seite 17)
SO 10.01.		1. Sonntag nach Epiphania
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
10.45 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
SA 16.01.		
14.00 Uhr	Christuskirche	Taufgottesdienst, Dekan J. Heidecker
SO 17.01.		2. Sonntag nach Epiphania / Evangelische Allianz
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
11.00 Uhr	Christuskirche	Mensch, sing mit-Gottesdienst, Dekan J. Heidecker (siehe Seite 23)
SO 24.01.		3. Sonntag nach Epiphania
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Prädikantin M. Stelzle
09.30 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
11.00 Uhr	Kirche St. Martin	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
SO 31.01.		Letzter Sonntag nach Epiphania
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer

Fortsetzung nächste Seite →

SO 07.02.		Sexagesimae
09.30 Uhr	Christuskirche	Abendmahlsgottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
11.15 Uhr	Christuskirche	Kinderkirche, Pfrin. E. Dollinger + Team
SA 13.02.		
14.00 Uhr	Christuskirche	Taufgottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
SO 14.02.		Estomihi
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
10.45 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
SO 21.02.		Invokavit
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
11.00 Uhr	Christuskirche	Mensch, sing mit-Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
SO 28.02.		Reminiscere
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst zum Gospeljubiläum, Pfrin. E. Dollinger
09.30 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Prädikantin M. Stelzle
11.00 Uhr	Kirche St. Martin	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
FR 05.03.		Weltgebetstag der Frauen
		Gottesdienste siehe Seite 27
SO 07.03.		Okuli
09.30 Uhr	Christuskirche	Abendmahlsgottesdienst mit den Konfirmanden nach der Konfirfreizeit, alle Pfarrer
11.15 Uhr	Christuskirche	Kinderkirche, Team

AbendGebet zur Mitte der Woche

um 19.00 Uhr in der Christuskirche in Donauwörth.

Mit Kantor Hans-Georg Stapff und Pfrin. E. Dollinger / Pfrin. J. Gerhäußer / Dekan J. Heidecker

„Lasst uns miteinander, lasst uns miteinander, singen, beten, loben den HERRN!“

Das können wir auch während der Woche. Darum laden wir Sie herzlich ein zu zwei neuen Gottesdienstformen am Mittwoch und Donnerstag:

Jeden Mittwochabend eine halbe Stunde innehalten, singen, beten und hören auf „die guten Nachrichten“ *HEUTE*.

MittagsGebet für den Frieden

Zur Mitte des Tages für eine knappe Viertelstunde die Alltagsroutine unterbrechen und gemeinsam für den Frieden beten.

**Immer Donnerstags zum Mittagsläuten
um 12.00 Uhr in der Christuskirche
in Donauwörth.**

Mit Diakon Johannes Hildebrandt nach der Gebetsordnung der Rummelsberger Diakoniegesellschaft.

Das Zwölf-Uhr-Läuten lädt schon seit der Reformationszeit zum Gebet für den Frieden ein. An jedem Tage der Woche wollen die Glocken dazu ermuntern, dass jede*r an seinem Platz mit einstimmt.

Ganz herzliche Einladung!

Mensch, sing mit – Gottesdienst

Jeden dritten Sonntag um **11.00 Uhr** feiern wir diesen Gottesdienst – bis auf weiteres – in der Christuskirche. Eingeladen ist schon „*zwanzig vor*“ zum Ansingen der Lieder mit Hans-Georg Stapff und Klavier.

- 20. Dezember
- 17. Januar
- 21. Februar

Info:

Hans-Georg Stapff, ☎ 09099 / 92 17 62

Taufgottesdienst

Sie möchten Ihr Kind taufen lassen?
Nähere Informationen zur Taufe finden Sie als App oder auf unserer Website unter <https://www.taufbegleiter.evangelisch.de>
Bitte melden Sie sich im Pfarramt unter ☎ 0906 / 7 00 14 48

Wir feiern Taufgottesdienste (jeweils um **14.00 Uhr**) an folgenden Samstagen:

- 05. Dezember
- 16. Januar
- 13. Februar

AWO Seniorenheim Mertingen

Mittwoch,	30.12.	16.00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch,	27.01.	16.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
Mittwoch,	24.02.	16.00 Uhr	Gottesdienst

Dekan J. Heidecker
Pfrin. J. Gerhäußer
Dekan J. Heidecker

BRK Zentrum – Jennisgasse Donauwörth, ☎ 0906 / 70 68 20

Freitag,	04.12.	10.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Freitag,	18.12.	10.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Freitag,	15.01.	10.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Freitag,	05.02.	10.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Freitag,	19.02.	10.15 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Freitag,	05.03.	10.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Prädikantin M. Stelzle

Bürgerspital – im Taufersaal

Dienstag,	29.12.	16.00 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	26.01.	16.00 Uhr	Salbungsgottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	23.02.	16.00 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker

Tagespflege Johanniter Nordheim

Mittwoch,	30.12.	15.00 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Mittwoch,	27.01.	15.00 Uhr	Salbungsgottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Mittwoch,	24.02.	15.00 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker

Donau-Ries-Klinik – in der Kapelle

Dienstag,	01.12.	18.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Dienstag,	08.12.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	15.12.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	22.12.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Dienstag,	29.12.	18.15 Uhr	Segnungsgottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	05.01.	18.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Dienstag,	12.01.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	19.01.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	26.01.	18.15 Uhr	Segnungsgottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	02.02.	18.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	09.02.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Dienstag,	16.02.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	23.02.	18.15 Uhr	Segnungsgottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	02.03.	18.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. E. Dollinger

Ein Herz für...

... Kinder, ... Tiere, ... Fußgänger, erinnern Sie sich an diese Aktionen? Sie fallen mir wieder ein, wenn ich die neue Jahreslosung lese. Denn als Leit-

wort für das Jahr 2021 haben die evangelischen Kirchen ein Wort Jesu aus dem Lukas-evangelium ausgewählt – ursprünglich ausgelost, darum „Losung“: In einer Rede Jesu an seine Jünger steht Kapitel 6, Vers 36: **Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!**

Barmherzig – dieses Wort ist eine direkte Übersetzung vom lateinischen „misericos“ – miser = arm, cor = Herz. Das Hauptwort misericordia kommt davon.



Wer barmherzig ist, hat also ein Herz für arme Menschen. Er lässt sich anrühren und bewegen von deren Schicksal. Armut kann ganz

verschieden daher-kommen: da hat ein Mensch kein Verdienst, kein Geld. Eine andere hat keine lebendigen Beziehungen. Ein anderer kann keine Freude finden in seinem Leben. Eine andere sieht keine Zukunft...

Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!

Dieses Wort weist mich an meinen Mitmenschen – ich

bin barmherzig, und Gott hat ein Herz – für mich.

■ Johannes Heidecker

Aus dem offenen Ökumenekreis Riedlingen

Bitte informieren Sie sich über die Tagespresse und über Abkündigungen bei den Gottesdiensten, ob Veranstaltungen möglich sind.



Kontakt:

Franz Gasiorek ☎ 0906 / 42 11

Senioren

Aufgrund der Coronasituation sind wir gehalten, auf Angebote für Senioren zu

verzichten. Wir freuen uns darauf, Sie bald wieder einladen zu dürfen.

Gottesdienste in unseren Seniorenheimen



Die verschiedenen Heimleitungen der Seniorenheime auf unserem Gemeindegebiet lassen Vorsicht walten. Um so schöner, dass im Juli ein Gottesdienst draußen im Garten unter schattigen Bäumen mit allen Bewohner*innen des AWO-Seniorenheimes in Mertingen gefeiert werden konnte. Ehepaar Helgard und Folker Hanga unterstützten „mobil“ mit Gesang und Gitarre. Inzwischen war in allen Seniorenheimen wieder ein gottesdienstliches Angebot.

Zu Erntedank haben Dekan Robert Neuner und Pfarrerin Elke Dollinger in Abstand auf allen Pflege-Stationen im BRK-Seniorenheim Erntedank gefeiert. Auch die ehrenamtlichen Damen und Herren aus den jeweiligen Kreisen warten schon sehnsüchtig darauf, wieder Gespräche und Kontakte mit den Senior*innen in den Heimen aufnehmen zu dürfen.

Text und Foto: Elke Dollinger

Schulgottesdienst in Mertingen



Im herbstlichen Frühnebel feierten wir zwei Mal Schulanfangs-Gottesdienst in der Grundschule Mertingen. Gut, dass dies im großen Außen-Atrium mit Abstand möglich war. „Keiner kann alles, aber jeder kann etwas“ die verschiedenen Tiere mit ihren Gaben und Fähigkeiten sollen ein Vorbild für das Lernen und den Klassen-Zusammenhalt geben. Dazu erzählte Pater Alexander die biblische Geschichte von den „Talenten“ und was jede/r daraus machen kann.

Den Gottesdienst gestaltete liebevoll das katholische Kindergottesdienst-Team der Pfarrgemeinde St. Martin Mertingen; verschiedene Ehrenamtliche gaben den Tieren ihre Stimme und Lebendigkeit: Von links: Pfarrerin Elke Dollinger, Frau Gabriele Meier (Musik), Frau Sandra Schwehofer (Hund), Frau Simone Bissinger (Gesang und Hase), Frau Gisela Weishaupt (Löwe), Frau Karin Böhm (Pferd), Frau Beate Müllner (Delfin), Frau Marita Braun (Eichhorn), Pater Alexander Thuruthikkatt, Priester von St. Martin Mertingen.

Text und Foto: Elke Dollinger

Worauf bauen wir?



„Ceylon PAM II. 13th March 2015“ © Juliette Pita

2021 kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaates Vanuatu.

Felsenfester Grund für alles Handeln sollen Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen.

„Worauf bauen

wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext Matthäus 7, 24 - 27 stehen wird, die Bildrede Jesu vom Haus auf dem Felsen. *„Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“*, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Ein Ansatz, der in Vanuatu in Bezug auf den Klimawandel bereits verfolgt wird. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen wie kein anderes Land, obwohl Vanuatu keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO₂ ausstößt. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen. Durch deren Absterben treffen die Wellen mit voller Wucht auf die Inseln und tragen sie Stück für Stück ab. Steigende Temperaturen und veränderte Regenmuster lassen Früchte nicht mehr so wachsen wie früher.

Der Meeresspiegel steigt, tropische Wirbelstürme werden stärker.

Um die Natur zu schützen, gilt seit zwei Jahren in Vanuatu ein rigoroses Plastikverbot. Die Nutzung von Einwegplastiktüten, Trinkhalmen und Styropor ist verboten.

Doch nicht alles in dem Land ist so vorbildlich. So sitzt im vanuatuischen Parlament keine einzige Frau, obwohl sich 15 im Jahr 2020 zur Wahl stellten.

Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit. Auch hier in Deutschland will der Weltgebetstag in diesem Jahr für das Klima tätig werden. Deshalb sind bienenfreundliche Samen im Sortiment, die dazu beitragen sollen, Lebensraum für Bienen zu schaffen und die Artenvielfalt zu erhalten (<https://www.eine-welt-shop.de/weltgebetstag/>).

Alleine in Deutschland werden rund um den **5. März 2021** hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Mehr Informationen: www.weltgebetstag.de

Wir feiern den Weltgebetstag der Frauen

am Freitag den **5. März**

- in **Bäumenheim** um **18.30 Uhr** in der kath. Kirche Maria Immaculata
- in **Donauwörth** um **18.30 Uhr** in der Klosterkirche Heilig Kreuz
- für **Kaisheim** und **Mertingen** werden Zeit und Ort noch bekanntgegeben.

Wir suchen

ALLTAGSHELDEN/INNEN

Pflegfachkräfte (m/w/d), in Teil- und Vollzeit

für die ambulante Diakoniestation Donauwörth

Unser Angebot:

- Vergütung nach dem AVR der Diakonie Bayern sowie arbeitgeberfinanzierte kirchliche Altersvorsorge
- Jahressonderzahlung
- Sonderzahlung Familienbudget
- Mitarbeit in einem tollen, motivierten Team
- Flexible Arbeitszeiten
- Gute Einarbeitung nach individuellem Bedarf
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Betriebsausflug
- Abwechslungsreiche Behandlungspflege

Deine Aufgaben:

- Pflegerische Versorgung der Klienten in der eigenen Häuslichkeit
- Kooperation mit pflegenden Angehörigen, Ärzten und anderen ergänzenden Diensten und Einrichtungen

Dein Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in der Alten-/Krankenpflege
- Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit
- Kontaktfreudigkeit ggü. Patienten und Angehörigen
- Bereitschaft unser diakonisches Profil mitzugestalten
- Fahrerlaubnis Klasse B

Du möchtest bei uns HeldIn sein?

DANN KOMM IN UNSER TEAM!

Diakonie Donau-Ries gGmbH

Würzburger Straße 13

86720 Nördlingen

E-Mail: dw@diakonie-donauries.de

Weitere Informationen sind bei der Pflegedienstleitung der Diakoniestation Donauwörth unter ☎ 0906 / 70 92 87 40 jederzeit erhältlich.

Siehe: <http://www.diakonie-donauries.de/alter-und-pflege/>



Ausbildung als Staatspreisträgerin abgeschlossen!

Nach drei Jahren Ausbildungszeit zur Kauffrau für Büromanagement hat Patricia Grzyb ihr Ziel erreicht. Ein Berufsabschluss mit einer 1 vor dem Komma. Sie gehört zu den schulbesten Absolvent*innen und ist zugleich Staatspreisträgerin. Bereits in der Berufsschule erhielt Sie eine Auszeichnung und auch die Diakonie Donau-Ries als Ausbildungsbetrieb gratulierte ihr zu diesem hervorragenden Abschluss. Mit einem Geschenk bedankten sich Johannes Beck (Geschäftsführer) und Silvana Rauwolf (Ausbilderin) für ihr überdurchschnittliches Engagement und lobten die gleichbleibend sehr guten Arbeitsergeb-

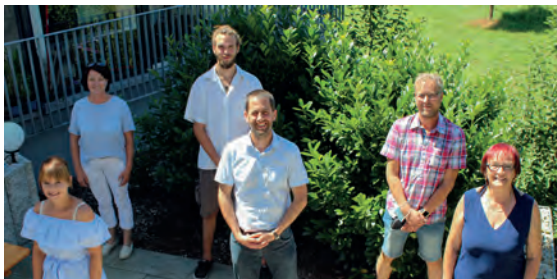


(v.l.n.r.) Johannes Beck (Geschäftsführer), Silvana Rauwolf (Ausbilderin) Patricia Grzyb (Kauffrau für Büromanagement).

Foto: Helmut Weiß

nisse während ihrer gesamten Ausbildung. Für Ihre Zukunft und ihre weitere berufliche Entwicklung wünschten sie ihr alles Gute, viel Erfolg und Gottes Segen.

Ausbildung zur Altenpflege



(v.l.n.r.) Jessica Heitzenrötherová, Hedwig Stimpfle (Pflegedienstleitung Nördlingen), Fabian Schmidkuntz, Johannes Beck (Geschäftsführer), Stefan Sitta (Pflegedienstleitung Oettingen), Sieglinde Schmutterer (Teamleitung Pflege). Auf dem Bild fehlt Deljar Omar.

Foto: Patricia Grzyb

Nach erfolgreich absolvierter Prüfung haben die Auszubildenden der Diakonie Donau-Ries gGmbH ihr Zertifikat erhalten und dürfen nun die Berufsbezeichnung „Altenpflegerin“ bzw. „Altenpfleger“ führen.

Unter Corona-Bedingungen gratulierten im kleinen Rahmen Geschäftsführung, Teamleitung und Pflegedienstleitungen der Ausbildungsstationen Nördlingen und Oettingen, den anwesenden

Absolvent*innen und gaben ihnen gute Wünsche mit auf den Weg. Geschäftsführer Johannes Beck bedankte sich bei den neuen Pflegefachkräften für ihr Durchhaltevermögen und ihr Engagement mit einem kleinen Geschenk und freut sich, dass sie der Diakonie erhalten bleiben. Er wünschte ihnen für ihre weitere berufliche Entwick-

lung viel Freude, Kraft und Gottes Segen. Frau Jessica Heitzenrötherová wechselt ins Pflegeheim nach Harburg, Herr Fabian Schmidkunz wird das Team der Diakoniestation in Oettingen verstärken. Herr Deljar Omar wird zu einem anderen Arbeitgeber wechseln.

Verabschiedung der Freiwilligen

Bei einer kleinen Feier mit Geschäftsführung und Anleitungen wurden die diesjährigen Freiwilligen bei der Diakonie Donau-Ries gGmbH verabschiedet.

In diesem Jahr unterstützte Isabell Duzsik die Tagespflege in Oettingen bei der Betreuung und Beschäftigung der Besucher.

Johanna Schüle in betreute in der Förderschule St.-Georg die Kinder in der Mittagspause und während des Unterrichts am Vormittag, am Nachmittag war sie für die Diakoniestation Nördlingen bei den hilfsbedürftigen, kranken Menschen im Einsatz.

Andreas Ruf übernahm Planungs- und Vorbereitungs-aufgaben in der evangelischen Gemeindejugend und unterstützte im Sozialkaufhaus CaDW - Tafel mit Kleiderladen - die Koordinatoren und die Ehrenamtlichen bei der Weitergabe von Lebensmitteln an Bedürftige.

Herr Beck, der Geschäftsführer der

Diakonie Donau-Ries gGmbH, bedankte sich ganz herzlich bei Johanna, Isabell und Andreas und würdigte die Arbeit und ihr außerordentliches Engagement mit einem kleinen Geschenk. Er betonte, dass die



Vorne, v.l.n.r.: Isabell Duzsik, Johanna Schüle in, Andreas Ruf
Hinten, v.l.n.r.: Johannes Beck (Geschäftsführung), Hedwig
Stimpfle, Kathrin Wittmann, Silvana Rauwolf, Angelika Kohle,
Helmut Weiß (Anleitungen)

Foto: Anja Strauß

Ableistung eines „Freiwilligen sozialen Jahres“ keine Selbstverständlichkeit sei und wünschte den Jugendlichen alles Gute und Gottes Segen für die kommenden Pläne und Aufgaben.

Neue Freiwillige

Auch in diesem Jahr wurden am 1. September 2020 vier junge Menschen im Haus der Kirche bei der Diakonie Donau-Ries gGmbH begrüßt, für die entweder eine Ausbildung oder ein Freiwilligendienst (BFD oder FSJ) beginnt.



v.l.n.r.: Sophia Kist (BFD – Tagespflege Oettingen), Silvana Rauwolf (Ausbilderin/Anleitung), Annika Hänlein (Auszubildende Kauffrau für Büromanagement) Sieglinde Schmutterer (Teamleitung Pflege), Anna Frolov (FSJ – St. Georg-Förderschule/Diakoniestation Nördlingen), Hubert Dumberger (stellv. Geschäftsleitung), Maximilian Beck (FSJ – Gemeindejugend Nördlingen/Sozialkaufhaus CaDW))

Foto: Maximilian Stark

Verabschiedungen



„Abschied auf Etappen“ – so war die Verabschiedung von Pfarrerin **Ulrike Brödel** überschrieben. Nach 18 Jahren verläßt sie die Kirchengemeinden Mönchsdeggingen und Untermagerbein in

Richtung Ulm und geht zum 1. November in den wohlverdienten Ruhestand. Lange Jahre

hatte sie neben ihrer Arbeit in den Gemeinden im Pfarrkapitel als Seniorin gewirkt, auch im Dekanatsausschuss und in der Vorbereitung des Ökumenischen Kirchentags war sie engagiert. An verschiedenen Stationen in beiden Dörfern wurde Pfarrerin Brödel von Gemeindegliedern, Kolleg*innen, Vereinen und Wegbegleitern ein herzlicher Abschied bereitet. Die Vakanzvertretung in den Gemeinden übernimmt Pfarrerin Simone Rink aus Oppertshofen.

„Kinder und Dankbarkeit“ stehen als Stichworte über dem Abschied von Pfarrer **Rüdiger Lange**. Aus der Kindergottesdienstarbeit war er zum Pfarrerberuf gekommen, lange Jahre hatte er auf dieses Arbeitsfeld auch ein besonderes Augenmerk. Seit dem 1. März 2002 war er nun Pfarrer in Klein- und Großsorheim, daneben versah er neben manchen anderen Aufgaben das Amt des Schulbeauftragten für das Dekanat Donauwörth sowie die Weiterbildung und Begleitung der Lektoren. In den umliegenden Gemeinden im Bereich

Heroldingen und Alerheim war er häufig zu Vertretungsdiensten unterwegs. So war auch dieser Abschied in Etappen aufgeteilt. Pfarrer Lange bleibt in der Gegend, zusammen mit seiner Frau Erika zieht er nach Untermagerbein.



■ Johannes Heidecker

Lichtpilgern „Mache Dich auf und werde Licht!“

Am Samstag, 17. Oktober 2020 hat ein Team von sechs Frauen mit Sabine Christoph, Hildegard Ebermayer, Christa Laube, Hannelore Müller und Annette Strunk unter der Leitung von Dekanatsfrauenbeauftragter Elefriede Eckhardt zu einer Pilgerreise rund um die Evang.-Luth. Christuskirche in Donauwörth eingeladen.



Gestartet wurde in der Christuskirche

Wenn im Oktober die Tage merklich kürzer werden, sehnen wir uns nach Licht. Und so wollten wir, dass die Besucherinnen mit „**Lichtpilgern**“ Licht entdecken können. Es war ein sinnliches Erlebnis, das uns



Eine der Stationen: Die Freilichtbühne am Mangoldfelsen.

aufmerksam machte auf lichtvolle Augenblicke und die Besucherinnen Orte und Räume neu wahrnehmen ließ.

Im Mittelpunkt standen an den Stationen in und vor der Christuskirche, im Freilichttheater und auf einer Wiese Bibelstellen, die die Lebensnotwendigkeit von Licht und der Begleitung Gottes auch in dunklen Zeiten nahebrachten. Mit Aktionen und Meditationen wurden die Gedanken dazu an jeder Station des Pilgerweges vertieft.

Herr Bernd Horst begleitete die Lieder auf der Gitarre. Die Kollekte von 150 € wurde Herrn Martin Obermann für die Aktion „*Kinder wollen leben, spielen, lachen – Unterstützung für krebserkrankte und schwerstkranken Kinder und deren Familien*“ übergeben.

Im Anschluss fanden sich die Besucherinnen rund um eine Feuerstelle mit einem wärmenden Tee zum Meinungsaustausch und zu Gesprächen zusammen.

■ Elfriede Eckhardt, Dekanatsfrauenbeauftragte



Weiter geht's zur nächsten Station.
Fotos (3): Rolf Eckhardt

Pilgern quer durch's Jahr: 12 Wege für die Seele

Vortrag zum Buch

Referent: Michael Kaminski, Religionspädagoge und erfahrener Pilgerbegleiter

Donnerstag, 21. Januar 2021 19.00 Uhr

Gemeindehaus Christuskirche, Pfliegstraße 32, 86609 Donauwörth



Wer zum Pilgern aufbricht, spürt eine Sehnsucht, ist auf der Suche. Vielleicht ist Leben neu zu ordnen oder eine Krise zu bewältigen. Michael Kaminski stellt zwölf innere Wege zu unterschiedlichen

Lebensthemen vor. Aufbrechen lässt sich von überall, von Donauwörth ebenso wie von Düsseldorf oder Dresden. Für jede Jahreszeit und viele Feiertage sind Anregungen dabei: Raue Tage und Eisbrecherpilgern im Winter, Aufbrechen im Frühling, Licht und Schatten im Sommer, Lebens-Erntedank im Herbst, Pilgern statt Shoppen im Advent. Egal, welche Jahreszeit man bevorzugt: Pil-

gernde und Sehnsüchtige erwartet ein seelenbewegender Abend.

Michael Kaminski ist Religionspädagoge in der evangelischen Erwachsenenbildung München. Seit über zehn Jahren ist er pilgernd auf Jakobswegen unterwegs, er begleitet Gruppen zu unterschiedlichen Lebensthemen und bildet Pilgerbegleiter/innen aus. Mit seinem Buch „Pilgern quer durch's Jahr“ (Claudius, 2019) gibt er thematische Anregungen zum Pilgern in allen Jahreszeiten.

Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

Um die Hygienevorschriften einhalten zu können, ist eine **Anmeldung bis 20. Januar** erforderlich unter E-Mail:

evang-bildungswerk-donau-ries@elkb.de

oder ☎ 09081 / 2 90 70-900/-901



© Claudia Göpperl

Aktuell informiert mit dem Newsletter des Evang. Bildungswerkes

Langfristige Planungen von Veranstaltungen sind derzeit schwierig. So wird es derzeit nicht das übliche gedruckte Halbjahresprogramm des Evangelischen


Bildungswerkes geben. Damit wir Sie trotzdem zeitnah und aktuell über unsere Veranstaltungen informieren können, gibt es unseren regelmäßigen Newsletter.

Anmeldung unter www.evangelischebildungswerk-donau-ries.de/newsletter


Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

Gottes reichen Segen wünschen wir...

allen Geburtstagskindern vom Dezember 2020 bis Februar 2021. Namentlich gratulieren wir zum „runden“ und „halbrunden“ Geburtstag ab dem 70. Lebensjahr und jährlich ab dem 81. Lebensjahr.



**In der Online-Ausgabe sind diese
Daten nicht enthalten!**



**In der Online-Ausgabe sind diese
Daten nicht enthalten!**

Hinweis:

Sie möchten nicht, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird? Dann melden Sie sich bitte vor dem Redaktionsschluss im Pfarramt.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind wir gehalten, auf die Veröffentlichung der genauen Geburtstagsdaten zu verzichten.

**In der Online-Ausgabe sind diese
Daten nicht enthalten!**

Asylkreis

Kontakt: Sebastian Stadali
☎ 0160 5 99 13 02

Besuchsdienstkreis

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt D'wörth
☎ 0906 / 7 00 14 48
Treffen nach Vereinbarung
Gemeindehaus Christuskirche

Erlebnistanz

Kontakt: Angelika Schmidt-Thrul
☎ 09097 / 9 00 21
Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr (außer Ferien)
Gemeindehaus Christuskirche

Experimentiergruppe

Kontakt: Meike Fischer
☎ 0906 / 2 36 84
Treffen nach Vereinbarung

Feierabendkreis

Kontakt: Meike Fischer
☎ 0906 / 2 36 84
Treffen nach Vereinbarung

Gospelchor

Kontakt: Hans-Georg Stapff
☎ 09099 / 92 17 62
Freitag 18.30 Uhr
Gemeindehaus Christuskirche

Hauskreis

Kontakt: Christa und Werner Lechner
☎ 0906 / 70 57 59 50
Treffen nach Vereinbarung

Kinderchor - Donauwörther Singmäuse

Sabine Hermann
☎ 09097 / 92 01 66
Freitag 16.00 - 16.45 Uhr
Gemeindehaus Christuskirche

Kirchenband „taste ‚n‘ go“

Kontakt: Bernd Horst
☎ 09080 / 41 73
Jeden Mittwoch 20.00 - 22.00 Uhr
Ebermergen bei Bernd Horst

Kirchenchor

Kontakt: Hans-Georg Stapff
☎ 09099 / 92 17 62
Dienstag 19.30 Uhr
Gemeindehaus Christuskirche

Ökumenekreis Riedlingen

Kontakt: Franz Gasierek
☎ 0906 / 42 11

Posaunenchor

Kontakt: Dr. Hans-Martin Linsenmeyer
☎ 0906 / 2 81 58
Jeden Montag 19.30 Uhr
Gemeindehaus Christuskirche

Seniorenkreis

Kontakt: Friedel Neudert
☎ 0906 / 55 80
1 x monatlich Dienstag 14.30 Uhr
Gemeindehaus Christuskirche



1. Pfarrstelle

Donauwörth (Innenstadt,
OT Berg), Mündling
Dekan Johannes Heidecker
Heilig-Kreuz-Str. 13,
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 80 10
johannes.heidecker@elkb.de



**Kirchenvorstand
Vertrauensfrau**

Renate Plettke
Kräuterweg 25
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 7 05 65 23



2. Pfarrstelle

Donauwörth (Parkstadt,
Schäfstall, Zirgesheim),
Buchdorf, Daiting, Graisbach,
Kaisheim
Pfarrerin Jasmin Gerhäuser
jasmin.gerhaeusser@elkb.de

Büro:
86609 Donauwörth
Andreas-Mayr-Str. 3b
☎ 0906 / 9 99 83 78 30



3. Pfarrstelle

Donauwörth (Auchsesheim,
Nordheim, Riedlingen),
Asbach- Bäumenheim,
Eggelstetten, Mertingen,
Rettingen

Pfarrverwalterin Elke Dollinger
Am Gigl 27, 86690 Mertingen
☎ 09078 / 7 40 99 17
elke.dollinger@elkb.de



Diakon

Johannes Hildebrandt
Büro:
Heilig-Kreuz-Str. 10,
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 10 59
johannes.hildebrandt@elkb.de



**Dekanatskantor
Hans-Georg Stapff**

Altvaterstr. 25,
86675 Buchdorf
☎ 09099 / 92 17 62
stapff@notenkessel.de
<http://popkantor.npage.de>
<http://www.notenkessel.de>



Organistin
Rosemarie Hensold
Krebstgarten 12,
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 49 51



Hausmeister
Mustafa Androun
☎ 0151 / 10 06 25 28



Diakoniestation
Pflegedienstleiterin
Margret Mair
Büro:
Heilig-Kreuz-Str. 10,
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 7 09 28 74-0
☎ 0170 9 61 71 95



Kirchenpflegerin
Gertrud Harsch
Josef-Hermann-Str. 18,
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 82 12



Evang.-Luth. Dekanat
Heilig-Kreuz-Straße 10, 86609 Donauwörth
Meike Stelzle
Montag - Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
☎ 0906 / 80 01 Fax: 0906 / 80 02
E-Mail: dekanat.donauwoerth@elkb.de



Evang. Montessori Kinderkrippe, Parkstadt
Andreas-Mayr-Straße 3a
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 9 99 83 78 10
E-Mail: montessori-krippe.donauwoerth@elkb.de
Leitung: **Antje Wiedenmann**



Evang.-Luth. Pfarramt

Heilig-Kreuz-Straße 10, 86609 Donauwörth

(v. l.) **Sabine Christoph und Claudia Schmitz**

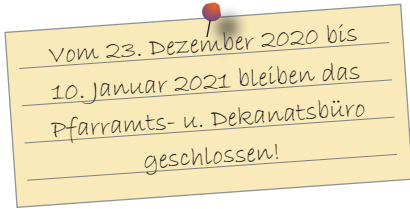
Montag - Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

☎ 0906 / 7 00 14 48 Fax: 0906 / 80 02

E-Mail: pfarramt.donauwoerth@elkb.de

Website: www.donauwoerth-evangelisch.de



Unter der Rufnummer

09 06 / 7 00 14 48

erfahren Sie,

welche Pfarrer

an den **Sonn- und Feiertagen**

und in

Notfällen

für Sie da sind.

Christuskirche und Gemeindehaus Christuskirche

Pflegstraße 32

86609 Donauwörth

Haus der Begegnung Parkstadt

Andreas-Mayr-Straße 3b

86609 Donauwörth

☎ 0906 / 9 99 83 78 30

Heilig-Geist-Kirche

Droßbachsiedlung 16

86663 Asbach-Bäumenheim

Bankverbindung der Kirchengemeinde Donauwörth:

Sparkasse Donauwörth

IBAN: DE10 7225 0160 0190 0012 06 BIC: BYLADEM1DON